

© International Baccalaureate Organization 2021

All rights reserved. No part of this product may be reproduced in any form or by any electronic or mechanical means, including information storage and retrieval systems, without the prior written permission from the IB. Additionally, the license tied with this product prohibits use of any selected files or extracts from this product. Use by third parties, including but not limited to publishers, private teachers, tutoring or study services, preparatory schools, vendors operating curriculum mapping services or teacher resource digital platforms and app developers, whether fee-covered or not, is prohibited and is a criminal offense.

More information on how to request written permission in the form of a license can be obtained from <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

© Organisation du Baccalauréat International 2021

Tous droits réservés. Aucune partie de ce produit ne peut être reproduite sous quelque forme ni par quelque moyen que ce soit, électronique ou mécanique, y compris des systèmes de stockage et de récupération d'informations, sans l'autorisation écrite préalable de l'IB. De plus, la licence associée à ce produit interdit toute utilisation de tout fichier ou extrait sélectionné dans ce produit. L'utilisation par des tiers, y compris, sans toutefois s'y limiter, des éditeurs, des professeurs particuliers, des services de tutorat ou d'aide aux études, des établissements de préparation à l'enseignement supérieur, des fournisseurs de services de planification des programmes d'études, des gestionnaires de plateformes pédagogiques en ligne, et des développeurs d'applications, moyennant paiement ou non, est interdite et constitue une infraction pénale.

Pour plus d'informations sur la procédure à suivre pour obtenir une autorisation écrite sous la forme d'une licence, rendez-vous à l'adresse <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

© Organización del Bachillerato Internacional, 2021

Todos los derechos reservados. No se podrá reproducir ninguna parte de este producto de ninguna forma ni por ningún medio electrónico o mecánico, incluidos los sistemas de almacenamiento y recuperación de información, sin la previa autorización por escrito del IB. Además, la licencia vinculada a este producto prohíbe el uso de todo archivo o fragmento seleccionado de este producto. El uso por parte de terceros —lo que incluye, a título enunciativo, editoriales, profesores particulares, servicios de apoyo académico o ayuda para el estudio, colegios preparatorios, desarrolladores de aplicaciones y entidades que presten servicios de planificación curricular u ofrezcan recursos para docentes mediante plataformas digitales—, ya sea incluido en tasas o no, está prohibido y constituye un delito.

En este enlace encontrará más información sobre cómo solicitar una autorización por escrito en forma de licencia: <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

Geschichte
Leistungsstufe
3. Klausur – Geschichte Europas

Mittwoch, 5. Mai 2021 (Vormittag)

1 Stunde 45 Minuten

Hinweise für die Kandidaten

- Öffnen Sie diese Klausur erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Beantworten Sie zwei Fragen: jede Frage aus einem anderen Abschnitt.
- Für jede Frage sind **[15 Punkte]** möglich.
- Die maximal erreichbare Punktzahl für diese Klausur ist **[30 Punkte]**.

Abschnitt 1: Monarchien in England und Frankreich (1066–1223)

1. „Die Feldzüge Heinrichs II. in Europa waren eher defensiver als aggressiver Natur.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?
2. Vergleichen und kontrastieren Sie das sich verändernde Wesen königlicher Regierung in Frankreich und England.

Abschnitt 2: Muslime und Juden im mittelalterlichen Europa (1095–1492)

3. „Der Konflikt zwischen Christen und Muslimen führte zum Verlust kultureller und intellektueller Vielfalt.“ Diskutieren Sie diese Aussage.
4. Beurteilen Sie die Rolle des Schwarzen Todes bei der Judenverfolgung im mittelalterlichen Europa.

Abschnitt 3: Politische Krisen im Spätmittelalter (1300–1487)

5. „Die schwache Regierung war der Hauptgrund für die Absetzung Edwards II.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?
6. „Ludwig XI. setzte sich erfolgreich mit den Herausforderungen seiner Macht auseinander.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?

Abschnitt 4: Die Renaissance (ca. 1400–1600)

7. Beurteilen Sie den Beitrag sozialer und politischer Faktoren zur Entwicklung der Renaissance in Florenz.
8. Beurteilen Sie die Rolle des päpstlichen Mäzenatentums bei der Förderung der Künste.

Abschnitt 5: Das Zeitalter der Entdeckungen und deren Folgen (1400–1550)

9. Untersuchen Sie die Folgen der Erkundung der Westküste Afrikas durch Portugal für die europäischen Staaten.
10. „Die Auswirkungen des ‚Columbian Exchange‘ [Kolumbianischer Austausch] auf Europa waren positiv.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?

Abschnitt 6: Aspekte der Reformation (ca. 1500–1563)

11. Beurteilen Sie den Beitrag des Buchdrucks zur Verbreitung lutherischer Ideen in Deutschland.
12. „Die Reaktion der katholischen Kirche auf die Reformation war erfolgreich.“ Diskutieren Sie diese Aussage.

Abschnitt 7: Absolutismus und Aufklärung (1650–1800)

13. Beurteilen Sie die Erfolge der wissenschaftlichen Revolution zur Zeit der Aufklärung.
14. „Die Veränderungen in der Landwirtschaft zur Zeit der Aufklärung waren gesellschaftlich und wirtschaftlich vorteilhaft.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?

Abschnitt 8: Die Französische Revolution und Napoleon I. (1774–1815)

15. „Die Furcht vor ausländischen Interventionen hatte bedeutende Auswirkungen auf die Französische Revolution.“ Diskutieren Sie diese Aussage mit Bezug auf den Zeitraum von 1792 bis 1794.
16. „Der Widerstand Großbritanniens war der bedeutendste Faktor beim Zusammenbruch des Imperiums Napoleons I.“ Diskutieren Sie diese Aussage.

Abschnitt 9: Frankreich (1815–1914)

17. „Die Zweite Republik brach zusammen, weil sie im Volk keine Unterstützung fand.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?
18. Beurteilen Sie die Gründe, die bis 1877 zur politischen Stabilität der Dritten Republik führten.

Abschnitt 10: Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Großbritannien und Irland (1815–1914)

19. Beurteilen Sie die Gründe und Konsequenzen der Reform Acts [Wahlrechtsreformen] von 1832 bis 1885.
20. In welchem Maße wurde die Demokratie in Großbritannien und Irland durch den Parliament Act geschützt?

Abschnitt 11: Italien (1815–1871) und Deutschland (1815–1890)

21. Untersuchen Sie die Auswirkungen des Wiener Kongresses auf Deutschland.
22. „Cavour war die bedeutendste Persönlichkeit bei der Vereinigung Italiens bis 1871.“
In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?

Abschnitt 12: Das Russische Reich, Revolution und die Gründung der Sowjetunion (1855–1924)

23. In welchem Maße stimmen Sie der Aussage zu, dass Alexander II. der Zar-Befreier war?
24. Beurteilen Sie die Gründe für den Sturz der provisorischen Regierung im Oktober/November 1917.

Abschnitt 13: Europa und der Erste Weltkrieg (1871–1918)

25. Beurteilen Sie die Auswirkungen der imperialen Expansion in Afrika und Asien auf die europäische Diplomatie.
26. In welchem Maße trug die innere Instabilität der Mittelmächte zu ihrer Niederlage 1918 bei?

Abschnitt 14: Innerstaatliche Entwicklungen in den europäischen Staaten zwischen den Kriegen (1918–1939)

27. Diskutieren Sie die Faktoren, die es der Weimarer Republik ermöglichten, die politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu überstehen, vor denen sie 1918 bis 1924 stand.
28. In welchem Maße hatte Mussolini vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs einen totalitären Staat etabliert?

Abschnitt 15: Diplomatie in Europa (1919–1945)

29. Diskutieren Sie das Wesen und die Auswirkungen der Verträge von St. Germain und Trianon.
30. „Die Weltwirtschaftskrise führte zum Zusammenbruch der kollektiven Sicherheit.“ In welchem Maße stimmen Sie dieser Aussage zu?

Abschnitt 16: Die Sowjetunion und Russland nach Ende der Sowjetunion (1924–2000)

31. Diskutieren Sie die politischen und wirtschaftlichen Auswirkungen des Großen Vaterländischen Krieges (1941–1945) in der Sowjetunion.
32. Beurteilen Sie die Auswirkungen der Politik Gorbatschows auf die Sowjetunion.

Abschnitt 17: West- und Nordeuropa nach dem Krieg (1945–2000)

33. „Die wichtigste Auswirkung des Marshallplans war es, europäische Länder unter die Kontrolle der USA zu bringen.“ Diskutieren Sie diese Aussage.
34. Beurteilen Sie die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Spanien von 1982 bis 2000.

Abschnitt 18: Mittel- und Osteuropa nach dem Krieg (1945–2000)

35. Diskutieren Sie die Gründe für die Gründung des COMECON und des Warschauer Pakts.
 36. Vergleichen und kontrastieren Sie die Auswirkungen des Widerstands gegen die sowjetische Kontrolle in **zwei** Ländern von 1968 bis 1989.
-